



Evangelische Kirchengemeinde
St. Briccius und Immanuel | EKM

Sept. bis Nov. 2026

Gemeindeblatt



**Ökumenischer
Erntedankgottesdienst
zum 31. Landes-
erntedankfest 2026
am 20. September,
10 Uhr, Seebühne im
Elbauenpark Magdeburg**





Gedanken zum Monatsspruch November

“Der HERR wird Recht schaffen zwischen den Nationen und viele Völker zurechtweisen. Dann werden sie ihre Schwerter zu Pflugscharen umschmieden und ihre Lanzen zu Winzermessern.

Sie erheben nicht das Schwert, Nation gegen Nation, und sie erlernen nicht mehr den Krieg. (Jesaja 2,4)

Im Zentrum von Dessau, auf dem Platz der Deutschen Einheit, steht eine „Friedens- und Freiheits-Glocke“. Das Besondere dieser Glocke ist das Material, aus dem sie im Jahr 2000 gegossen wurde: Bereits 10 Jahre zuvor waren 1.250 Kalaschnikow-Sturmgewehre, 171 Pistolen, 174 leichte Maschinengewehre und 87 Panzerbüchsen der Kampfgruppen der Arbeiterklasse eingeschmolzen worden. Welch starkes Zeichen!

In der Geschichte des 20. Jahrhunderts ging es leider oft umgekehrt zu: Glocken mussten abgegeben werden, um daraus Granaten- und Patronenhülsen zu fertigen. Umso beachtenswerter ist deshalb jedes Beispiel, das die Friedensvision von Jesaja 2 - wortwörtlich auch in Micha 4 nachzulesen - Wirklichkeit werden lässt. Ja, es ist möglich!

Wir leben leider wieder in Zeiten, wo Werbung für den Wehrdienst, generelle Aufrüstung und zunehmende Konflikte das gesellschaftliche Klima bestimmen. Zum letzten Sachsen-Anhalt-Tag in Bernburg standen mehrere Panzer in der dortigen Friedensallee (!) neben Fressbuden und Karussells. Noch ist es nicht so schlimm, dass Schüler zum Direktor bestellt werden und dort neben einem Mann vom Geheimdienst

eine Schere vorfinden, dazu die Aufforderung: „Entfernen Sie den Aufnäher `Schwerter zu Pflugscharen`, wenn Sie weiter an dieser Schule bleiben wollen!“ Überliefert ist die Anekdote zu der Bibelstelle auf jenen Aufnäher, dass ein Stasi-Mann sich zu dem Ausruf hinreißen ließ: „Und den Micha (!), den kriegen wir auch noch!“

In der Tat wäre es schön, wenn die auf Kriegstüchtigkeit hinarbeitenden Menschen mit Micha, Jesaja und Jesus Christus in Kontakt kämen. Denn der Weg zum echten Frieden führt über Gott, über die biblische Botschaft und die geistlichen Wege von Versöhnung und Vergebung.

Dann wird es konkret und auch für unsere aufgewühlte Zeit hilfreich: Nicht Bitterkeit und verpanzertes Denken, sondern Vertrauen auf Gottes Weisung und seine Wege zur Gerechtigkeit führen uns weiter. Das wollen wir auch wieder in der Friedensdekade einüben.

Kommen Sie doch im November hinzu und verstärken Sie die Reihen der Friedensbewegten.

*Es grüßt - Ihr Pfarrer
Christfried Kulosa*





Aus dem Gemeindegemeinderat

Liebe Gemeindeglieder, den Gemeindebrief für die Monate September, Oktober, November haben Sie in Ihrem Briefkasten erhalten. Einmal im Jahr verteilen wir den Gemeindebrief an unsere Gemeindeglieder direkt. Im Briefumschlag befindet sich auch der Brief mit der Bitte um den Gemeindebeitrag. Dieser Beitrag steht der Kirchengemeinde unmittelbar zur Verfügung und kann im Haushalt durch den Gemeindegemeinderat frei eingesetzt werden. In unserem Haushalt ist dieses Geld besonders für die Stelle der Gemeindegemeinderätin / Kantorin wichtig. Der Chor unter der Leitung von Claudia Ahlfeld gestaltet im Jahr mehrere musikalisch geprägte Gottesdienste. Die Sängerinnen und Sänger

des Chores treffen sich wöchentlich, um diese Höhepunkte vorzubereiten. Herzlichen Dank an alle!

Noch ein kleiner Blick voraus: Am 4. Oktober findet wieder der Gottesdienst zum Erntedankfest statt. Dazu wird der Altar wie jährlich mit Blumen, Früchten, Lebensmitteln, ob selbst geerntet oder gekauft, geschmückt. Die Lebensmittel werden im Anschluss einer diakonischen Einrichtung übergeben.

Spenden für den Erntedanktisch können am Fr., 2.10., 9-11 (Büro) oder am Sa., 3.10., von 14-16 Uhr in der Kirche abgegeben werden.

Bleiben Sie alle behütet

Für den GKR - Ihr Detlef Schulze

Neues Gesicht - Verstärkung im Pfarramt ab 2027

Im Frühjahr dieses Jahres wurde ich angefragt, ob ich - nach bald 10jähriger Pause - erneut ein Vikariat betreuen könnte. Nach Susanne Entschel (2015-2017) wird voraussichtlich ab März 2027 ein Vikar unser Gemeindeleben bereichern. Am 1. September beginnt Kyrill Kuhnert mit anderen Vi-

karinnen und Vikaren in Wittenberg diesen Teil seiner Pfarrerausbildung. Doch das erste Halbjahr ist der Schule gewidmet. Im nächsten Gemeindeblatt wird sich der junge Familienvater von zwei Kindern, der in Schönebeck eine Wohnung gefunden hat, vorstellen.

Chr. Kulosa

Impressum und Bildnachweise für diese Gemeindeblatt-Ausgabe

Redaktion: V.i.s.d.P. Detlef Schulze, Ev. Kirchengemeinde St. Briceus und Immanuel, Babelsberger Str. 2, 39114 Magdeburg

Abb. sofern nicht direkt angegeben: S.1 N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de ; S. 2 C. Kulosa; S. 5 Ev. Jugendallianz MD; S. 6 Kreativkreis M. Wilke; S. 7 Mathias Weber, aus: Die Kinder-Themen-Bibel © 2017 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart / C. Stejskal / Adonia e.V.; S. 8-9 Text: Lutherbibel, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart - Grafik: © GemeindebriefDruckerei; S. 10 Michael Palatini; S. 11 Christina Loof; S. 12 EKM; S. 13 Ute Mertens; S. 14 Steffen Scholz

Redaktionsschluss: 15.08.2026. Änderungen, die sich nach diesem Termin ergeben haben, werden im Schaukasten der Gemeinde und durch Abkündigungen bekannt gegeben. Annahmeschluss von Beiträgen für die nächste Ausgabe ist der 15.11.2026.

Abendmahl mit oder ohne Kinder?

In diesem Frühjahr hat in beiden Gemeinden eine Diskussion Fahrt aufgenommen: Wie verhalten wir uns, wenn Kinder mit nach vorn zur Feier des Heiligen Abendmahls kommen? Wie können wir Enttäuschungen vermeiden - zuerst bei getauften und noch nicht konfirmierten Kindern sowie deren Angehörigen - und dann aber auch im Hinblick auf ungetaufte Kinder?

Praktisch konnte in den vergangenen Jahren mitunter beobachtet werden, dass Eltern die empfangene Oblate teilten und dem Kind davon die Hälfte abgaben. Solch eine Geste berührt, da sie ja die Wertschätzung und den Gemeinschaftsaspekt des Abendmahls zum Ausdruck bringt.

Doch gerade bei Festgottesdiensten wie z.B. Konfirmation wird es für Liturgen und Austeilende mitunter sehr unübersichtlich: Wer gehört zur Kirche? Welches Kind ist schon konfirmiert, welches noch nicht? Können oder müssen wir gar vor dem Altar Fragen stellen, diskutieren und einzelne wieder zurück in die Kirchenbank schicken?

Etwa seit den 1980er Jahren gibt es rege Diskussionen innerhalb der evangelischen Landeskirchen. Auch die EKM hat vor etwa 10 Jahren eine Orientierungshilfe ausgearbeitet, die im Internet abrufbar ist:

<https://www.evangelischejugend.de/>
dann als Suchbegriff „Abendmahl mit Kindern“ eingeben!

Entgegen der klassisch-konservativen Praxis, erst ab der Konfirmation Heranwachsenden den Zugang zum Abendmahl zu gewähren, gibt es gute Argumente, schon vorher Brücken zu bauen, um Kinder, die nach Jesu Worten dem Herzen Gottes besonders nah sind (Markus 10,13-16), zu Teilhabern des Altar-Sakraments zu machen.

In der Tradition der orthodoxen Kirchen beispielsweise gibt es keine Altersgrenze: Sogar Säuglinge dürfen dort das Abendmahl bekommen!



Die Gegenargumente sind dennoch da und sollten nicht einfach weggeschoben werden. Manche fragen sich z.B.: Verstehen Kinder, worum es beim Abendmahl geht?

Haben sie bereits ein Gespür für das Geschenk der Sündenvergebung?

Wird die Konfirmation entwertet wenn schon jüngere Gemeindemitglieder am Abendmahl teilnehmen dürfen?

Die beiden Gemeindegemeinderäte rufen auf, in den nächsten Monaten zu diesem Thema ins Gespräch zu kommen. Auch wird es Predigten und Angebote in den Gruppen und Kreisen geben, um dieses wichtige und kostbare Thema zu vertiefen und zum Gedankenaustausch anzuregen. Ziel ist es, eine einheitliche Lösung zu finden, die unseren beiden Gemeinden entspricht.

Ihr Christfried Kulosa



Besondere Gottesdienste bzw. Termine

20. September – 10.00 Uhr - Landeserntedankfest - Ökumenischer Festgottesdienst auf der Seebühne

"Solange die Erde steht, soll nicht aufhören Saat und Ernte, Frost und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht."
1.Mose 8,22

Am Sonntag, 20. September, wird zum Ökumenischen Gottesdienst im Rahmen des Landeserntedankfestes eingeladen. Um 10 Uhr beginnt der Gottesdienst auf der Seebühne im Elbauenpark. Mit dabei sind der Posaunenchor aus Olvenstedt, die Kirchen-Line-Dancer und die Jugendband der Evangelischen Allianz, Kathedralpfarrer Rudloff, Pfarrer Kulosa, Superintendent Hoenen, der die Predigt hält, und zahlreiche Mitwirkende aus Landwirtschaft und Politik. Für den Eintritt auf das Gelände benötigen auch alle Gäste für den Gottesdienst jeweils ein Ticket.

30. Oktober – ab 18.00 Uhr – Church Night

Am Vorabend des Reformationstags wird es wieder eine ‚Church Night‘ geben. Unter dem Motto: „Verwundert – staunen über Gott“ sind alle Teenager und jungen Erwachsenen ab 18 Uhr zu starken Impulsen, mitreißender Live-Musik (unter anderem von der Band der Allianz-Jugend) und leckeren Snacks eingeladen. Der Ort ist wegen Bauarbeiten noch

nicht ganz klar. Ein abwechslungsreiches Programm, getragen von den Jugendgruppen und Gemeinden Magdeburgs – komm vorbei und erlebe einen Abend, der unter die Haut geht!

31. Oktober – 10.00 Uhr - Festgottesdienst zum Reformationstag in der Johanniskirche

In diesem Jahr lädt dazu das Kirchspiel Magdeburg-Ottersleben ein. Vorbereitet wird der Gottesdienst zusammen mit katholischen Christinnen und Christen.

Gemeinsam bringen wir darin unsere Freude über die Liebe Gottes zu uns Menschen zum Ausdruck. Die Ökumenische Bigband Ottersleben wird dabei die musikalische Gestaltung übernehmen. Der Festgottesdienst am Reformationstag beginnt um 10 Uhr.

9. November – 13.00 Uhr - Zentrales Pogromgedenken in Magdeburg

Am Montag, dem 9. November, beginnt das zentrale Pogromgedenken bereits um 13 Uhr. Auftakt ist im Forum Gestaltung, das

wieder seine Räume als Gastgeber zur Verfügung stellt, anschließend führt der Weg zum "Mahnmal Alte Synagoge".

Die Landeshauptstadt und der Evangelische Kirchenkreis laden dazu gemeinsam ein. Es beteiligen sich die Jüdische Gemeinde und die Synagogengemeinde.



Aus unserem Seniorenkreis

Einmal im Monat, an jedem 3. Dienstag von 14.30 bis 16.00 Uhr, treffen sich interessierte Senioreninnen und Senioren unserer Gemeinde regelmäßig zu einem Nachmittag bei Kaffee und Kuchen und zu einem kleinen Vortrag über „Gott und die Welt“.

Mit einer herzlichen Begrüßung durch unsere Leiterin Marianne Reichmann: „Schön, dass Du da bist“ fühlen sich alle Teilnehmenden willkommen.

Wir beginnen mit einer kleinen Andacht, danach werden alle Geburtstagskinder des vergangenen Monats mit einem Wunschlied bedacht, ebenso wird derjenigen gedacht, die aus verschiedenen Gründen nicht oder nicht mehr daran teilnehmen können.

Im Anschluss laben wir uns bei Kaffee und Kuchen. Das alles wird von fleißigen Händen vorbereitet, ebenso die immer liebevoll gedeckten Tische ergänzt durch Blumensträußchen und

kleinen Bastelarbeiten sowie auserwählte Glückwunschkarten für die Geburtstagskinder. Dafür an dieser Stelle einmal ganz herzlichen Dank!

Für die Vorträge werden ReferentInnen gewonnen, die zu allen möglichen Themen, die uns bewegen, alte und neue Antworten weitergeben möchten. Zu anschließenden Diskussionen fehlt oftmals die Zeit, auch um sich mit anderen auszutauschen und besser kennenzulernen.

Deshalb ein Vorschlag, einmal im Quartal zusätzlich ein ungezwungenes Beisammensein oder einen Spiele-Nachmittag anbieten.

Zum Abschluss des Nachmittags werden wir mit einem Segenswort und Gebet verabschiedet.

Interessierte Seniorinnen und Senioren sind uns immer willkommen.

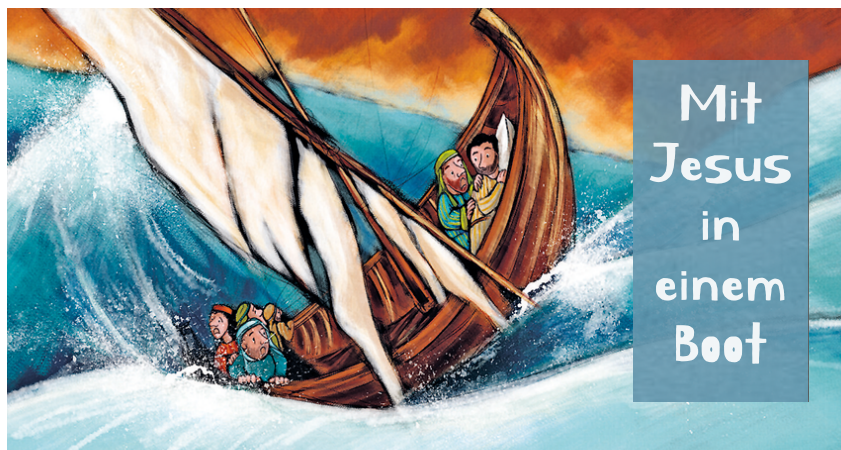
Marlies Wilke



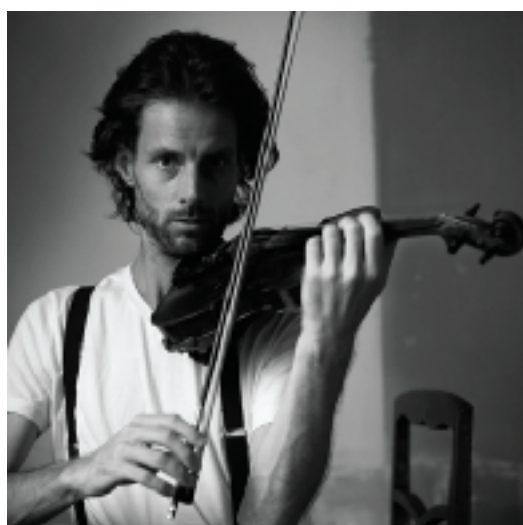


Kita- und Schul- START-Gottesdienst

6. September, 15 Uhr,
Berliner Chaussee 42



Das MARKUS-Evangelium an einem Abend - dargeboten vom norwegischen Künstler Christian Stejskal - 14. Okt. - 19 Uhr - Trinitatis-Gemeinde
Eintritt frei



Christian Stejskal erzählt das Evangelium nach Markus aus dem Neuen Testament. Die 16 Kapitel des Markusevangeliums über das Leben und Wirken Jesu lassen sich in rund 90 Kurzgeschichten, Assimilate und Gleichnisse unterteilen. Erzähler, Fotograf und Geiger Christian Stejskal hat den gesamten Nahen Osten bereist, ist dabei den Spuren Christi gefolgt und hat die Kulturlandschaft in Israel, Jordanien und Ägypten auf der Suche nach 90 biblischen Motiven fotografiert, die die 16 Kapitel des Markusevangeliums illustrieren.

Erleben Sie das lebendig erzählte Markusevangelium mit Einstreuungen selbst komponierter Musik, kombiniert mit 90 Schwarz-Weiß-Fotografien, die auf einer Leinwand gezeigt werden.

Bibel-Musical - Adonia kommt wieder nach Magdeburg



**Do 22.10.2026
19:30 Uhr
Magdeburg**

**EFGM - Christus-Gemeinde
Morgenstraße 3-5
39124 Magdeburg**

EINTRITT FREI! www.adonia.de



SEPTEMBER

Monatspruch September 2026

Besser eine Hand
voll mit Ruhe als
beide Fäuste voll mit
Mühe und Haschen
nach Wind.

Prediger 4,6



Sonntag 06.09. 10 Uhr	<i>14. So.n. Trinitatis</i> Gottesdienst in der Samariterkirche	Pfr. Christfried Kulosa
06.09. 15 Uhr	gemeins. Familiengottes- dienst zum Schuljahresbe- ginn: Berliner Chaussee 42	<i>Stefan Gürt- ler/C. Kulosa</i>
Sonntag 13.09. 10 Uhr	<i>15. So.n. Trinitatis</i> Abendmahls-Gottesdienst	Prädikant Andreas Hoch
Sonntag 20.09. 10 Uhr	<i>16. So.n. Trinitatis</i> Ökumenischer Gottesdienst z. Landeserntedankfest auf der Seebühne (Elbauenpark)	Sup.Hoenen u. Kathedral- pfr. Daniel Rudloff und Team
Sonntag 27.09. 10 Uhr	<i>17. So.n. Trinitatis</i> Gottesdienst	Vorständin Ulrike Pe- termann

OKTOBER

Sonntag 04.10. 10 Uhr	<i>Erntedank</i> Abendmahls-Gottesdienst mit Flötenkreis, dann Kirchenkaffee	Pfr. Christfried Kulosa
Sonntag 11.10. 10 Uhr	<i>19. So.n. Trinitatis</i> Gottesdienst	Pfrn. Ute Mertens
Sonntag 18.10. 10 Uhr	<i>20. So.n. Trinitatis</i> gemeinsamer Kreisdiaconie- Gottesdienst in Trinitatis	Vorberei- tungs- gruppe
Sonntag 25.10. 10 Uhr	<i>21. So.n. Trinitatis</i> Gottesdienst	Prädikant Andreas Hoch
Samstag 31.10. 10 Uhr	<i>Reformationstag</i> Zentral-Gottesdienst in der Johanniskirche	Vorberei- tungs- gruppe

Monatspruch Oktober 2026

Zur Freiheit hat uns
Christus befreit!
So steht nun fest
und lasst euch nicht
wieder das Joch der
Knechtschaft
auflegen!

Galater 5,1





NOVEMBER

Sonntag 01.11. 17 Uhr	<i>22. So. n. Trinitatis</i> Einladung zur Trinitatis-Gem.: Nachmittags-Gottesdienst mit anschl. Mitbring- Abendessen	Pfr. Christ- fried Kulosa
Sonntag 08.11. 10 Uhr	<i>Drittletzter So. d. Kirchenjahres</i> Gottesdienst zur Eröffnung der Friedens-Dekade in der Samariterkirche	Diakon Jens Lattke
Mo. 09.11. 18 Uhr	<i>FriedensDekade</i> Andacht in St. Briccus	Gemeinde- kirchenrat
Di. 10.11. 18 Uhr	<i>FriedensDekade</i> Andacht in St. Briccus	Fit & Fromm
Mi. 11.11. 18 Uhr	<i>FriedensDekade</i> Andacht in St. Briccus	Chor
Do. 12.11. 18 Uhr	<i>FriedensDekade</i> Andacht in St. Briccus	Männerkreis
Fr. 13.11. 18 Uhr	<i>FriedensDekade</i> Andacht in St. Briccus	Junge Gemeinde
Sa. 14.11. 18 Uhr	<i>FriedensDekade</i> Andacht in St. Briccus	Hauskreis
So. 15.11. 10 Uhr	<i>Vorletzter So. d. Kirchenjahres</i> Gottesdienst	Pfr. C. Kulosa
Mo. 16.11. 18 Uhr	<i>FriedensDekade</i> Andacht in St. Briccus	Konfirman- den
Di. 17.11. 18 Uhr	<i>FriedensDekade</i> Andacht in St. Briccus	Pfadfinder
Mi. 18.11. 18 Uhr	<i>Buß- und Bettag</i> Andacht, Abschluss d. Dekade	Pfr. C. Kulosa
Sonntag 22.11. 10 Uhr	<i>Ewigkeitssonntag</i> Abendmahls-Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen, anschließen Kirchenkaffee	Pfr. Matthias Schröder
So. 29.11. 10 Uhr	<i>1. Advent</i> Gottesdienst	OKR Th. Begrich

Monatspruch November 2026

Der HERR wird Recht
schaffen zwischen
den Nationen ...

Jesaja 2,4a





Das war die Konfirmation am Pfingstsonntag in der Cracauer St. Briceus-Kirche. Die Vornamen der 10 Konfirmierten, von denen 3 zur Trinitatis-Gemeinde gehören, lauten von links nach rechts:

Oliver, Adrina, Clemens, Jannik, Franz, Anna Lena, Lennart, Nike, Vida, Anna. Hinten stehen Gemeinde-Pädagoge Stefan Gürtler und Pfarrer Christfried Kulosa

Zur Konfirmation erhielten die jungen Menschen von den beiden Kirchengemeinden jeweils einen Gutschein zum Jugendfestival der Landeskirche am letzten Augustwochenende, was auch einige gern in Anspruch nahmen.

Beten wir für ihren weiteren Weg im Glauben, dass sie dabei bleiben und auch über die Junge Gemeinde Beheimatung und Sinnstiftung als „Jesus-Follower“ entdecken.





Impressionen vom gemeinsamen Gemeindefest anlässlich der Einweihung des erweiterten Trinitatis-Gemeindehauses am 31. Mai

Der Bauingenieur Christian Lutze vom beauftragten Büro „SL Architekten & Ingenieure“ gibt nach einem Lied der „Gospel Connection“ und der Begrüßung von Pfarrer Kulosa den Startschuss zum Einzug in das Gebäude.

Über die neue Stahlrampe ziehen ca. 120 Festgäste hinter dem Chor über den neuen Eingang in das Gebäude.



Während des Festgottesdienstes warten auf der Gemeindeterrasse die gedeckten Tische auf die Kuchen (es hat gut gereicht) und die Gäste, die dann aber noch einen heftigen Regenschauer erleben durften.





Evangelischer Kirchenkreisverband Magdeburg - das sind wir bisher. Drei Kirchenkreise stellen sich vor.

„Denn wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich in ihrer Mitte.“ (Matthäus 18,20)

Die Kirchenkreise Haldensleben-Wolmirstedt, Magdeburg und Elbe-Fläming schließen sich ab dem 1. Januar 2027 zum Evangelischen Kirchenkreisverband Magdeburg zusammen. So weit, so gut. Doch was charakterisiert diese drei Kirchenkreise? Welche Besonderheiten haben sie?

Kirchenkreis Elbe-Fläming

Anzahl der Gemeindeglieder: 10450 in 106 Kirchengemeinden/ Kirchspiele, verteilt auf vier Regionen,

Anzahl der Pfarrstellen: 14 und der Personen im Verkündigungsdienst: derzeit viele Vakanzen.

Anzahl der Mitarbeitenden im Privatrecht: 13.

Was zeichnet den Kirchenkreis aus?

Die Vielzahl der kleinen Gemeinden und ihrer Kirchen.

Welche Besonderheiten gibt es? Den Erprobungsraum in Jerchel.

Kirchenkreis Haldensleben-Wolmirstedt

Anzahl der Gemeindeglieder: 10.890, Anzahl der Gemeinden/ Kirchspiele: 90/15

Anzahl der Pfarrstellen: 10,5 und der Personen im Verkündigungsdienst: 17.

Anzahl der Mitarbeitenden im Privatrecht: 7

Was zeichnet den Kirchenkreis aus? Ländlich geprägt; viele kleine Gemeinden.

Welche Besonderheiten gibt es? Jugendkirche; hohe Zahl ordinerter Gemeindepädagogen.

Kirchenkreis Magdeburg

Anzahl der Gemeindeglieder: 15.900 in 7 Kirchspielen und 4 Einzelgemeinden,

Anzahl der Pfarrstellen: 15 und der Personen im Verkündigungsdienst: 34 Anzahl der Mitarbeitenden im Privatrecht (ohne Gesamtverband): 25.

Was zeichnet den Kirchenkreis aus? Lebendiges, vielgestaltiges kirchliches Leben

und ein hohes Engagement von Ehrenamtlichen auf allen Ebenen, lediglich 25 Kirchengebäude, einschließlich des Magdeburger Doms mit seiner Ausstrahlung- und Anziehungskraft

Welche Besonderheiten gibt es? Hohe Teilzeitquote der Mitarbeitenden. Spezialisierte Seelsorge in Krankenhäusern, als Telefon- und Notfallseelsorge, für Polizei und Migranten; zudem 3 große Jugendeinrichtungen mit Kletterkirche; und über den Gesamtverband 7 Kitas und 2 Horte in MD.





„Neugierig auf unser Ehrenamt? – Ökumenische TelefonSeelsorge Magdeburg und nördliches Sachsen-Anhalt“

Jeden Tag erreichen mindestens 40 Anrufende die TelefonSeelsorge. Immer sind es Menschen, die jemanden zum Zuhören in schwieriger Situation brauchen. 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche, 365 Tage im Jahr. Per Telefon oder auch per Email. Jede und jeder bekommt bei uns Unterstützung, alle sind gleich wertvoll, allen schenken wir unsere Zeit. Dahinter stehen das christliche Menschenbild und der Auftrag der Nächstenliebe.

Zur Zeit tun rund 70 Ehrenamtliche in der TelefonSeelsorgestelle in Magdeburg am Telefon oder per Mail diesen Dienst. 3x 4 Stunden im Monat, begleitet durch monatliche professionell geleitete Supervision und regelmäßige Fortbildung. Eine großartige Gemeinschaft, die ihre Zeit für Menschen in

Not einsetzt und sich gegenseitig trägt und bereichert. Die Trägerschaft übernehmen der Ev. Kirchenkreis Magdeburg und das Bistum Magdeburg.

Im Januar 2027 beginnt ein neuer Ausbildungskurs. Über ca. 10 Monate erstreckt sich diese persönlich und praktisch orientierte Ausbildung, um danach gut gerüstet, den Dienst am Seelsorgetelefon zu übernehmen

Habe ich Ihr Interesse geweckt? Sie möchten gerne mehr über unsere Arbeit wissen? Sprechen oder schreiben Sie mich gerne an:

Telefonseelsorge.MD@ekmd.de
oder Telefon: **0391-5334402**

*PfarrerIn Ute Mertens, Leiterin der
Ökum. TS Magdeburg u. nördl. Sachsen-Anhalt*

Flötenklänge bereichern den Gottesdienst

Am Sonntag Kantate hat der Flötenkreis fiato&arco unter der Leitung von Steffen Scholz den Gottesdienst in der Samariterkirche musikalisch begleitet. Mit viel Freude und Engagement erklangen die verschiedenen Flötenstimmen und erfüllten den Kirchenraum. Die schöne Akustik der Samariterkirche ließ die Musik besonders gut zur Geltung kommen und trug zu einer warmen und einladenden Atmosphäre bei.

Es war schön zu erleben, wie die Musik den Gottesdienst bereicherte und von den Besucherinnen und Besuchern so positiv aufgenommen wurde. Solche gemeinsamen musikalischen Momente sind ein Geschenk – für alle, die spielen, und für alle, die zuhören.

Schon heute laden wir herzlich zum Erntedankgottesdienst am 4. Oktober um 10 Uhr in die St. Briccius-Kirche ein. Auch an diesem Sonntag wird der Flötenkreis den Gottesdienst musikalisch mitgestalten. Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind.

Vielleicht haben Sie selbst Freude am Flötenspiel oder am Musizieren mit dazu passenden Instrumenten? Dann schauen Sie doch einmal bei uns vorbei! Unser Flötenkreis freut sich jederzeit über neue Mitspielerinnen und Mitspieler – ganz gleich, ob Sie schon lange spielen oder nach einer Pause wieder einsteigen möchten. Gemeinsam zu musizieren, macht Freude und bereichert nicht nur die Gottesdienste, sondern auch unsere Gemeinschaft.

Kantorin Claudia Ahlfeld





Unsere Gruppen und Kreise

Eltern-Kind-Café

am 26.9., 17.10., 28.11. um 15:30 Uhr im Gemeindehaus **Gem.-Pädagoge S. Gürtler**

Kinderkreis (1.-6. Klasse)

während der Schulzeit **14-tägig dienstags**, 16:00-17:30 Uhr, Gemeinderaum Babelsberger Str. 2: 25.8., 8.9., 22.9., 6.10., 10.11., 24.11., 8.12.

Kontakt: **Gemeinde-Pädagoge Stefan Gürtler**

Pfadfinder

im Pfadfindergarten bzw. in den Wintermonaten in den Räumen des Davidshauses

6-10 Jahre: 14tägig dienstags 16:00-18:00 Uhr: am 18.8., 1.9., 15.9., 29.9., 13.10., 3.11., 17.11., 1.12., 18.12., Kontakt: **Gemeinde-Pädagoge Stefan Gürtler**

Konfirmanden - neuer Kurs ab 24.08.26 (Konfirmation Pfingstsonntag 2028)

montags, 18:00-19:00 Uhr, Babelsberger Str. 2, Kontakt: **Pfr. Christfried Kulosa**

Junge Gemeinde

freitags ab 18:30 Uhr, nunmehr in der Berliner Chaussee 42, Kontakt: **Stefan Gürtler**

Seniorenkreis

Einmal mtl. dienstags, jeweils 14:30-16:00 Uhr, im Gemeindehaus:

15. Sept. – Pfrn. i.R. Annette Bohley: Buchvorstellung: „Schwebende Lasten – eine Frau und Magdeburg im Wandel der Zeiten“

20. Okt. – Prädikant Andreas Hoch: „Der heilige Norbert, sein Orden und Magdeburg“

17. Nov. - Pfr. Christfried Kulosa: „Die Straße der Romanik - Sachsen-Anhalts-Tourismus-Highlight“

Kreativkreis

derzeit unregelmäßig aktiv, Kontakt: **Marianne Reichmann** - über Gemeindebüro

Männerkreis

meist 2. Donnerstag im Monat, jeweils um 19:00 Uhr im Gemeindehaus

Hauskreis

einmal mtl., dienstags, Kontakt: **Marianne Leidig** - über Gemeindebüro

Chor

mittwochs 18:30-20:00 Uhr im Gemeindehaus, Kontakt: **Claudia Ahlfeld**

Fit und Fromm

dienstags, 18:00-19:00 Uhr im Davidshaus, Babelsberger Str. 2, Kontakt: **Gabriele Humbert** - über Gemeindebüro

Gesprächskreis

einmal pro Quartal, dienstags, 19:30 Uhr im Gemeindehaus, Kontakt: **Tobias Höhne** - über Gemeindebüro



Kontakte

Gemeindebüro - Claudia Ahlfeld

Sprechzeiten

Mo 14:00 – 18:00 Uhr

Di + Fr 09:00 – 11:00 Uhr

Gemeindehaus + Postadresse

Babelsberger Str. 2

39114 Magdeburg

0391 85 7716

pfarramt.md.briccius@ekmd.de (neu!)

www.st-briccius.de

GKR-Vorsitzender Detlef Schulze

pfarramt.md.briccius@ekmd.de

Pfarrer Christfried Kulosa

Sprechzeiten

Mo 16:00 – 18:00 Uhr (geändert!)

Do 10:00 – 12:00 Uhr

sowie bei Bedarf und nach Vereinbarung

0391 8110050 bzw. 0174 6600391

christfried.kulosa@ekmd.de

Gemeindepädagoge Stefan Gürtler

0176 70163329

stefan.guertler@ekmd.de

Hausmeister Tim Schubert

kontakt.timschubert@gmail.com

Kantorin Claudia Ahlfeld

0391 857716

claudia.ahlfeld@ekmd.de

Bankverbindung

für allgemeine Spenden

Ev. Kirchenkreisverband Magdeburg

DE69 3506 0190 1562 3080 20

Bank für Kirche und Diakonie

eG-KD-Bank Dortmund

Kennwort: **RT 4202**

Bankverbindung für Gemeindebeitrag

Ev. Kirchenkreisverband Magdeburg

DE61 3506 0190 1550 0320 38

Bank für Kirche und Diakonie

eG-KD-Bank Dortmund - Zweck:

RT 4202 Gemeindebeitrag Briccius

Krankenhausseelsorge in Magdeburg

Universitätsklinikum

evang. Pfr. Stephan Bernstein:

0391 67- 14220

Pfeiffersche Stiftungen

Pfr. Lars Ophagen: 0391 8505116

Klinikum Magdeburg gGmbH

evang.: Pfrn. Gesine Rabenstein, Pfr.

Ronny Hillebrand 0391 791-2079

kathol.: Robin Vincent 0391 791-2079

Klinik St. Marienstift

kath. Sr. Teresa Koplin:

0391 7262-806



GBD

www.blauer-engel.de/uz196

Dieses Produkt **Cobra**
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.

www.GemeindebriefDruckerei.de

Interesse am regelmäßigen **Bezug unseres Gemeindeblattes**? Bitte im Büro anrufen!
Auch die **Mitteilung Ihrer Email-Adresse** kann sehr hilfreich sein: Wir senden dann
gern das **Gemeindeblatt digital** und informieren über aktuelle Termine und Angebote.